



Wir sind für Sie da

- Demet Nenni Examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin Tel. 030/767 83 - 403 nenni@marienkrankenhaus-berlin.de
- Ewa Rzymkowski
 Examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin,
 Case & Care Managerin
 Tel. 030/767 83-404
 rzymkowski@marienkrankenhaus-berlin.de
- Hedwig Staub-Kramer
 Examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin
 Case & Care Managerin
 Tel. 030/767 83 498
 Staub-Kramer@marienkrankenhaus-berlin.de

Sollten Sie uns nicht persönlich erreichen, hinterlassen Sie uns bitte eine Nachricht oder geben auf der Station Bescheid. Wir melden uns dann schnellstmöglich bei Ihnen.

Unsere Dienstzeiten

Montag bis Donnerstag 07.30 – 16.00 Uhr Freitag 07.30 – 14.30 Uhr

Gesprächstermine nach Vereinbarung innerhalb der Dienstzeiten, in besonderen Fällen auch außerhalb der Dienstzeiten möglich.



St. Marien-Krankenhaus Berlin

Gallwitzallee 123–143 | 12249 Berlin Telefon 030/767 83-0 | Telefax 030/767 83-442 info@marienkrankenhaus-berlin.de www.marienkrankenhaus-berlin.de

Träger

St. Marien e.V.
Gallwitzallee 123–143 | 12249 Berlin

Das St. Marien-Krankenhaus Berlin gehört zur Marien-Gruppe (Krankenhäuser, Senioreneinrichtungen, Medizinische Versorgungszentren, Therapeutische Praxen, Beratungs- und Servicegesellschaft für sozialmedizinische Einrichtungen): www.marien-gruppe.de



Sozialdienst

Wir unterstützen Patienten und ihre Angehörigen bei der Vorbereitung der Zeit nach dem Klinikaufenthalt.

Über uns

Sehr geehrte Patienten, sehr geehrte Angehörige,

gern möchten wir uns als Sozialdienst des St. Marien-Krankenhauses Berlin bei Ihnen vorstellen.

Bereits mit der Aufnahme in unser Haus beginnt die Vorbereitung für die optimale Betreuung unserer Patienten nach dem Klinikaufenthalt. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei denjenigen Patienten, für die aufgrund erkrankungsbedingter, neuer Lebensumstände spezielle Maßnahmen ergriffen werden müssen.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt bei uns im St. Marien-Krankenhaus Berlin.

Ihr Sozialdienst



Unsere Schwerpunkte

In enger Zusammenarbeit mit allen an der Behandlung beteiligten Berufsgruppen beraten wir umfassend, leisten Hilfe und entwickeln gemeinsam Lösungswege, welche sich an Ihren Bedürfnissen und Lebensumständen orientieren.

Ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit ist das Entlassmanagement. Dies bedeutet, dass wir Sie und Ihre Angehörigen bei den Maßnahmen zur Bewältigung des Alltags nach der Entlassung unterstützen.

Wenn Sie den Kontakt zum Sozialdienst wünschen, auch und besonders zu Beginn Ihres Aufenthaltes oder dem eines Angehörigen, wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal oder direkt an die Mitarbeiter vor Ort.



Unser Unterstützungsangebot

- Vorbereitung der Entlassung aus dem Krankenhaus
- Organisation der benötigten Hilfsmittel für zuhause in Zusammenarbeit mit den Therapeuten
- Vermittlung eines ambulanten Pflegedienstes
- Beratung zum Thema Hausnotruf
- Hilfe bei der Beantragung von Reha-Maßnahmen in Absprache mit den Stationsärzten und Klärung der Kosten
- Gemeinsame Auswahl passender Pflegeeinrichtungen zum dauerhaften Aufenthalt
- Vermittlung von Plätzen in der Kurzzeit- oder Verhinderungspflege
- Beratung zu Betreutem Wohnen, Wohngemeinschaften und Ähnlichem
- Hilfe beim Stellen von Anträgen, z.B. auf einen Pflege- oder einen Schwerbehindertengrad
- Beratung über die Möglichkeit eines fahrbaren Mittagstisches
- Bei anderweitigen Fragen Nennung von Hilfsangeboten in Ihrer Nähe